

**Titel der Drucksache:**

**W-LAN für die stationäre Jugendhilfe**

**Drucksache**

**0660/21**

**Stadtrat**

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Jugendhilfeausschuss	15.04.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	05.05.2021	öffentlich	Entscheidung

**Beschlussvorschlag**

Die Verwaltung wird beauftragt mit den Trägern der stationären Jugendhilfe in Verhandlung zu treten, wie bis zum Ende des 3. Quartals 2021 durchgängig verfügbares W-LAN für die Jugendlichen in den Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden kann. Auch Träger, die WLAN haben, deren Signalstärke aber nicht bis in alle Etagen der Häuser oder Nebengebäude reicht, sind in die Planung einzubeziehen. Die entsprechenden finanziellen Mittel sind dafür bereitzustellen.

13.04.2021, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift

<b>Nachhaltigkeitscontrolling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	<b>Demografisches Controlling</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
<b>Finanzielle Auswirkungen</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	<b>Nutzen/Einsparung</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
<b>Deckung im Haushalt</b> <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	<b>Gesamtkosten</b> <b>EUR</b>			
↓				
	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> <b>Deckung siehe Entscheidungsvorschlag</b>				
<b>Fristwahrung</b>				
<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein				

#### Anlagenverzeichnis

#### Sachverhalt

Durch die Corona-Pandemie ist Fernunterricht Realität für viele Kinder und Jugendliche. Regelmäßig werden die SuS an ihrem Wohnort beschult, sei es aus Quarantäne-Gründen oder wegen Inzidenzbedingter Schulschließungen.

Mit Stand Februar nach Beantwortung der DS 0033/21 ist noch nicht in allen Einrichtungen der stationären Jugendhilfe ausreichend W-LAN für alle SuS vorhanden.

Die Stadt Erfurt ist hier in der Pflicht gerade diesen Kindern einen einfachen und schnellen Zugang zu sicherer Bildung zu gewährleisten, um die Ungleichheit zu Kinder, die im familiären Umfeld aufwachsen, nicht noch unnötig zu vergrößern. Es ist kein Geheimnis, dass Fernunterricht, Recherche und die Pflege von sozialen Kontakten ohne eine stabile Internetverbindung nicht möglich sind. Die Bereitstellung von Endgeräten sind hier ein Aspekt, der allerdings schon in Bearbeitung ist. Wir sehen die Notwendigkeit, nun auch kurzfristig Mittel bereitzustellen um für alle SuS durchgängig verfügbares W-LAN in den stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe bereitzustellen.